

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

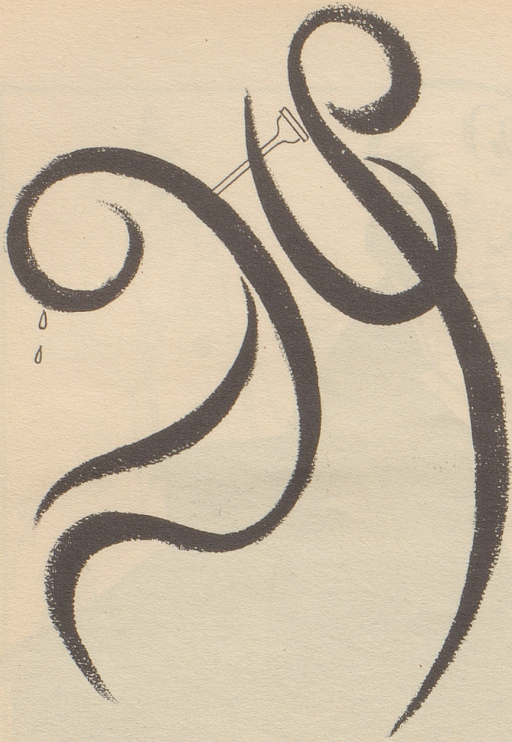
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Tüüf schnuufe!

O. Wäspi

EIN BUCHGESCHENK?

Dann eines der beliebten Humorbücher
aus dem Nebelspalter-Verlag Rorschach

In 100 Fällen von Verstopfung erzielen Schweizer Aerzte 90 Erfolge!..

Mit dem Luvax-Stimulativ gewöhnt sich
Ihr Darm wieder daran, auf natürliche Weise zu arbeiten und
sich von selbst jeden Morgen zur selben Zeit zu entleeren.

HIER ist eine erprobte Methode um dem trägen Darm die Gewohnheit wiederzugeben, von selbst mit der Pünktlichkeit einer Uhr zu arbeiten! Hier ist ein medizinisch kontrolliertes Mittel um mit der Verstopfung Schluss zu machen! Es ist das « Stimulativ » Luvax, ein Abführmittel, das kürzlich den überzeugenden Beweis seiner Wirksamkeit in hartnäckigen Darmträgheitsfällen, nämlich die chronische Verstopfung der bettlägerigen Kranken in Sanatorien, erbracht hat. In 3 Schweizer Sanatorien konnten die Chefärzte tatsächlich feststellen, dass 90,4 % der mit Luvax behandelten verstopften Patienten wirklich befreit wurden und die endgültigen Ergebnisse der Behandlung schon in den ersten Wochen fühlbar werden können.

Warum gewöhnt sich der Darm wieder daran, selbständig zu arbeiten?

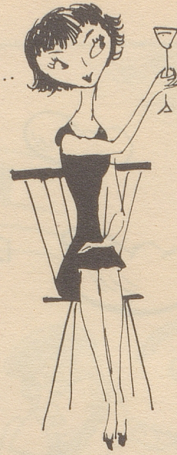
Die Behandlung erfolgt in Form von kleinen « Heilperlen », die eine natürliche und progressive Wirkung haben, denn jede Perle besteht aus einem wertvollen getrockneten Pflanzenschleim und enthält einen natürlichen Pflanzensamen, die beide die merkwürdige Eigenschaft besitzen, im Darm aufzuquellen um bis zu 25 mal ihr eigenes Volumen zu erreichen.

Die Ergebnisse dieser Versuche (nicht nur lindernde, sondern auch heilende Wirkung der Luvax-Kur) wurden in Form eines ärztlichen Berichtes - "Ueber ein kombiniertes neues Laxativum" - von der schweizerischen Aerztezeitschrift PRAXIS veröffentlicht. Damit wurde die Aufmerksamkeit wissenschaftlicher Kreise auf die Tatsache gelenkt, dass Luvax es möglich macht, selbst die Ursachen der Verstopfung zu bekämpfen und auszuschalten, und auf diese Weise manche Kranke von ihrer Gewöhnung an Abführmittel zu befreien.

Das Ergebnis ist sozusagen automatisch: unter der Wirkung dieser Quellungserscheinung setzt sich der Darm wieder in Bewegung, um schliesslich das natürliche Bedürfnis wiederzufinden, sich täglich von selbst und zur selben Zeit zu entleeren und zuguterletzt keinerlei Abführmittel mehr zu benötigen.

Die für mehrere Wochen ausreichende Packung: Fr. 4,70. Verlangen Sie die Kurpackung zu Fr. 9,40 und sagen Sie Ihrer Verstopfung Adel! Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. Vertretung für die Schweiz: Max Zeller Söhne A.G., Romanshorn.

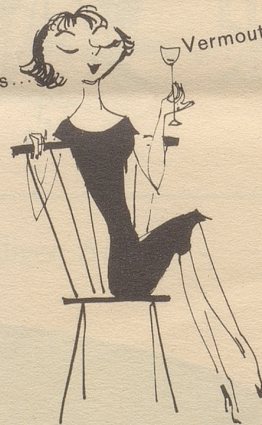
Das Auge ahnt es... Vermouth *Jsotta*



Die Nase bezeugt es... Vermouth *Jsotta*



Der Gaumen bekräftigt es... Vermouth *Jsotta*



neu!

„Jsotta Regina“ Überraschen Sie Ihre Gäste mit diesem herrlichen neuen Drink

Rezept: Frischgepresster Zitronensaft — knapp 1/5 ; gekühlter Vermouth Jsotta weiss — 4/5 . Cheerio!



unter den rässigen die bekömmlichste Zigarre,
weil aus reinem Kentucky und 2 x fermentiert
10er Schachtel Fr. 1.40